

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Stadt Hagen](#)Straße [Rathaustr. 11](#)PLZ, Ort [58095 Hagen](#)

Telefon

Fax

E-Mail bauvergaben@stadt-hagen.de

Internet

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

[2024-04_053 ÖA](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXTJYY6Y1JF3BVCL](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Umbau ehemalige Polizeiwache zur Kita und Verwaltung](#)[Prentzelstr. 6](#)[58095 Hagen](#)

Weitere Angaben

[Hinweise zur Baustelle](#)[Die Baustelle befindet sich in der Prentzelstr.6 in](#)[58095 Hagen Mitte. Das Gebäude befindet sich auf dem Nachbargrundstück des Osthaus Museums. Das Gebiet ist nach BauNVO §4a ein besonderes Wohngebiet.](#)[Erschließung und Baustellenlogistik](#)[Die Erschließung erfolgt über die Prenzelstraße oder](#)[über die Mariengasse. An beiden Straßen gibt es ein Tor im Bauzaun. Auf dem Grundstück ist Platz für](#)[Lagermöglichkeiten und Container. Die Nutzung der](#)[Fläche ist mit der Bauleitung abzustimmen!](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung:

[Die ehemalige Polizeiwache Hagen wird zu einer städtischen Kindertagesstätte und den Verwaltungsräumen des Bereiches "Jugend und Soziales" umgebaut.](#)[Das Gebäude wird dazu kernsaniert und erhält ein neues Dach. Es entsteht ein zusätzliches Geschoss mit Büros und eine Techniketage für die Rückkühler des benachbarten Museums. Über einen seitlichen Anbau an das Gebäude wird der barrierefreie Zugang gewährleistet, er dient zudem als notwendiges Fluchttreppenhaus.](#)

Umfang der Leistung:

Für das Bauvorhaben wird eine Gerüstkonstruktion bestehend aus Arbeitsgerüsten und einem Wetterschutzdach benötigt.

Ein Gerüstaufzug ist bereits bauseits an der Südfassade montiert und muss in das Fassaden-/Arbeitsgerüst integriert werden.

Das Arbeitsgerüst wird zum Ausbau schadstoffbelasteter Fenster und Fensterbänke, das Abschneiden der Traufkante, zur Ausführung von Rohbauarbeiten und zur Montage einer neuen Metallfassade mit Dämmung (Aufbau 25-30cm) benötigt.

Der Aufzug wird zum Material An- und Abtransport auf die Geschosse genutzt. Mit dem Wetterschutzdach wird das Bestandstreppenhaus geschützt, während das Dach geöffnet ist.

Die Gerüstarbeiten müssen ganzheitlich betrachtet werden, da die Gerüstelemente zu verschiedenen Zeitpunkten ergänzt oder wieder entfernt werden.

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 15.07.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 19.05.2025

weitere Fristen

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "VMP Metropole Ruhr"
<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXTJYY6Y1JF3BVCL/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [07.05.2024](#)
 und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am [21.05.2024 um 10:00 Uhr](#)
 Ablauf der Bindefrist: am [20.06.2024](#)

- p) Adresse für elektronische Angebote**
 "VMP Metropole Ruhr" (<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXTJYY6Y1JF3BVCL>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst** [Deutsch](#);
 sein müssen:

- r) Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)
s) Eröffnungstermin am [21.05.2024 um 10:00 Uhr](#)
 Ort

Personen, die bei der
 Eröffnung anwesend sein
 dürfen

- t) geforderte Sicherheiten** [Siehe Vergabeunterlagen](#)
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** [Siehe Vergabeunterlagen](#)
- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** [selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "VMP Metropole Ruhr" (<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXTJYY6Y1JF3BVCL/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Stadtkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Ur-/Angebotskalkulation

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EstG des Finanzamtes (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Unterlagen nach § 6 a Abs. 2 Nr. 1 bis 9 VOB/A (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, Die Arbeiten werden nur an Bewerber vergeben, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können.
die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

Nachweis über die Eintragung als Mitglied der Industrie- und Handelskammer bzw. Eintragung in der Handwerksrolle

Gültige Gewerbeanmeldung

Nachweis über die Anmeldung des Unternehmens bei der Berufsgenossenschaft

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder gem. § 6 b VOB/A über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist der über die Eigenerklärung erbrachte Nachweis durch entsprechende Bescheinigung zu bestätigen.

Angaben und Formalitäten, Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregelt Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden
die erforderlich sind, um die

Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ob sich das Unternehmen in der Liquidation befindet, das nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen.

Umsatz gem. § 6 a Abs. 2 Nr. 1 VOB/A:

Der Umsatz muss vom Unternehmen jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachgewiesen werden.

Nachweis über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung

Nachweis, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder gem. § 6 b VOB/A über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist der über die Eigenerklärung erbrachte Nachweis durch entsprechende Bescheinigung zu bestätigen.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Referenzen gem. § 6 a Abs. 2 Nr. 2 VOB/A:

Nachweis über mind. 3 Ausführungen von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder gem. § 6 b VOB/A über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist der über die Eigenerklärung erbrachte Nachweis durch entsprechende Bescheinigung zu bestätigen.

Angabe über die Anzahl der Arbeitskräfte

Die Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren beschäftigten Arbeitskräfte, jeweils gegliedert je Geschäftsjahr nach Lohngruppen und mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal ist nur auf besonderes Verlangen des Auftraggebers zu machen.

Angabe, welche Teile des Auftrags der Bieter/die Bieterin unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, die Nachweisführung erfolgt durch eine Nachunternehmererklärung mit genauer Angabe, für welche Teilleistungen des Leistungsverzeichnisses der Bieter/die Bieterin eine Weitervergabe an Nachunternehmer beabsichtigt.

Wenn das Angebot "in die engere Wahl" kommt, sind auf Anforderung die einzureichenden Eignungsnachweise auch von den eingetragenen Nachunternehmern beizubringen.

Sonstige Bedingungen

- Es ist wünschenswert, dass Sie das Angebot als GAEB Datei einreichen. Alternativ kann das Angebot auch als PDF eingereicht werden. Einzelpreise sind zwingend anzugeben.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Bezirksregierung Arnsberg**

Straße [Seibertzstr. 1](#)
PLZ, Ort [59821 Arnsberg](#)
Telefon
E-Mail

Fax
Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

- Der Arbeitsablauf ist mit der Bauleitung abzustimmen.
Für die Durchführung der Arbeiten ist ein Vorarbeiter zu benennen, der für die inhaltliche und terminliche Abstimmung mit der Bauleitung verantwortlich ist.

- Stundenlohnarbeiten sind nicht vorgesehen und nur in Ausnahmefällen mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der Bauleitung durchzuführen.

- Für die Kalkulation der Gerüstbauarbeiten wird eine Besichtigung der örtlichen Gegebenheiten ausdrücklich empfohlen. Hierzu kann ein Termin mit der Bauleitung vereinbart werden.